

PRESSEMITTEILUNG

der LAG Mittlere Altmark vom 13. 10. 2010 [Sperrfrist: ohne]

Landesregierung stockt Leader-Finanzierung weiter auf

Mitglieder der LAG Mittlere Altmark tagten erstmals in der Hansestadt Stendal

Das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt (MLU) des Landes Sachsen-Anhalt hat die dritte Rate des sogenannten Finanziellen Orientierungsrahmens (FOR) zur Finanzierung von Leader-Projekten freigegeben. Der sehr erfolgreiche Verlauf der bisherigen Leader-Phase hat die Landesregierung bewogen, das ursprünglich für den Zeitraum 2007-2013 eingeplante Finanzvolumen für Leader-Vorhaben in Höhe von rd. 38 Mio. Euro um 32,5 Mio. Euro aufzustocken. Die Mittel stammen aus dem Europäischen Entwicklungsfonds für den ländlichen Raum (ELER). Hintergrund hierfür ist der Umstand, dass bereits jetzt über 500 Leader-Projekte in Sachsen-Anhalt bewilligt worden und dafür schon über 30 Mio. Euro gebunden sind.

„Mit der Aufstockung stehen nun den 23 LAG in Sachsen-Anhalt deutlich mehr EU-Mittel zur Verfügung als bisher vorgesehen“, stellt Verena Schlüsselburg fest. Der LAG Mittlere Altmark wurden als 3. Rate 673.000 Euro zuerkannt. Damit würden insgesamt rund 3,8 Mio. Euro an Fördermitteln der Europäischen Union für Projekte aus dem Kreis der LAG-Mitglieder zur Verfügung stehen, so die Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe weiter.

Die Summe von 32,5 Mio. Euro wird in zwei Schritten auf die Leader-Gebiete aufgeteilt. In einer ersten (3.) Rate wurden Ende September acht Millionen Euro verteilt. Verena Schlüsselburg: „Wir gehen davon aus, dass die 4. Rate mit den verbleibenden Mitteln ab Frühjahr 2011 den Gruppen für die kommenden Jahre zur Verfügung stehen wird. Darauf bauen wir jetzt unsere Strategie für die Auswahl der Leader-Vorhaben für 2011 auf.“

Erstmals tagte die LAG am 13.10.2010 in der Hansestadt Stendal. Gastgeber war die Kreissparkasse, die seit langem Mitglied in der LAG ist. Der Vorsitzende des Vorstandes, Dieter Burmeister, referierte im Rahmen der Mitgliederversammlung zum Beitrag der Kreissparkasse für die nachhaltige regionale Entwicklung - insbesondere vor dem Hintergrund der Finanzmarktregelungen von Basel III.

Inhaltlich hat sich die Mitgliederversammlung mit der Auswahl von Vorhaben befasst, die am besten zur Umsetzung des LAG-Entwicklungskonzeptes beitragen können. Das LAG-Konzept war im Februar 2008 von der Landesregierung bestätigt worden. „Uns liegen inzwischen über 40 Projektvorschläge vor, aus denen wir gemeinsam jene auswählen wollen, die für die Region den höchsten Effekt erwarten lassen“, stellt Dr. Wolfgang Bock in Aussicht. Besonderen Stellenwert würden Vorhaben einnehmen, die mit der Schaffung von Arbeitsplätzen einhergehen so der Leader-Manager weiter.

Abschließend werden sich die Mitglieder der LAG auf ihrer nächsten Mitgliederversammlung Ende November im Luftkurort Arendsee mit der Leader-Projektliste für 2011 befassen.

Mehr Informationen zur LAG: www.mittlere-altmark.de

Für Leader-Projekte stehen in Sachsen-Anhalt bis zum Jahr 2013 über 70 Mio. Euro zur Verfügung. Die Landesregierung gewährt Projektträgern für bestimmte Förderziele einen Bonus. Im zurückliegenden Jahr hatte allein die LAG Mittlere Altmark 34 Vorhaben mit einem Projektvolumen von 5,6 Mio. Euro auf den Weg gebracht. In diese Projekte waren rund 2,7 Mio. Euro EU-Fördermittel geflossen. Für das laufende Jahr 2010 hatten die über 70 LAG-Mitglieder 17 Projekte auf die Prioritätenliste gesetzt, von denen bisher vier Vorhaben bewilligt wurden. Aus Mitteln der EU werden hierfür nahezu 500.000 Euro bereit gestellt. Das Gebiet der LAG umfasst eine Fläche von 2.674 km² und erstreckt sich über weite Teile des Altmarkkreises Salzwedel und des Landkreises Stendal. Im Leader-Gebiet leben rund 87.000 Einwohner. Mit nur 33 Einwohnern je km² zählt es zu den dünnbesiedelten Regionen der Bundesrepublik. In Sachsen-Anhalt bestehen 23 Lokale Aktionsgruppen, bundesweit sind es 243.

Ansprechpartner/in:

LAG-Vorsitzende:	Verena Schlüsselburg	0172-21 530 31
LAG-Management:	Dr. Wolfgang Bock	0172-36 649 64
	Heike Winkelmann	0172-31 900 68

Fotomaterial zur freien Verwendung (Dateien als Anlagen zur PI)

(Quelle: Leader-Management LAG Mittlere Altmark oder Dr. Wolfgang Bock)



Kreissparkasse Stendal und LAG Mittlere Altmark arbeiten eng zusammen: v.r.n.l.: Rainer Verenkotte (Sparkassenleiter, Kreissparkasse Stendal), Verena Schlüsselburg (Bürgermeisterin der Stadt Bismark (Altmark) und Vorsitzende der LAG), Heike Winkelmann, Dr. Wolfgang Bock (beide: Leader-Management der LAG Mittlere Altmark)



Der Vorsitzende des Vorstandes der Kreissparkasse Stendal, Dieter Burmeister, begrüßte die Mitglieder der Leader-Aktionsgruppe Mittlere Altmark am 13. Oktober 2010 zur LAG-Mitgliederversammlung im historischen Rittersaal des Sparkasengebäudes in der Stendaler Innenstadt (v.r.n.l.: Dieter Burmeister, Nico Schulz, MdL (Mitglied des LAG-Vorstandes), Verena Schlüsselburg (Bürgermeisterin der Stadt Bismark (Altmark) und Vorsitzende der LAG), Dr. Wolfgang Bock, Heike Winkelmann (beide: Leader-Management der LAG Mittlere Altmark), Christiane Lüdemann (Verbandsgemeindebürgermeisterin Beetzendorf-Diesdorf, stellv. Vorsitzende der LAG)



Der Vorsitzende des Vorstandes der Kreissparkasse Stendal, Dieter Burmeister, begrüßte die Mitglieder der Leader-Aktionsgruppe Mittlere Altmark am 13. Oktober 2010 zur LAG-Mitgliederversammlung im historischen Rittersaal des Sparkasengebäudes in der Stendaler Innenstadt (v.r.n.l.: Dieter Burmeister, Nico Schulz, MdL (Mitglied des LAG-Vorstandes), Verena Schlüsselburg (Bürgermeisterin der Stadt Bismark (Altmark) und Vorsitzende der LAG), Dr. Wolfgang Bock (Leader-Management der LAG Mittlere Altmark)